

San

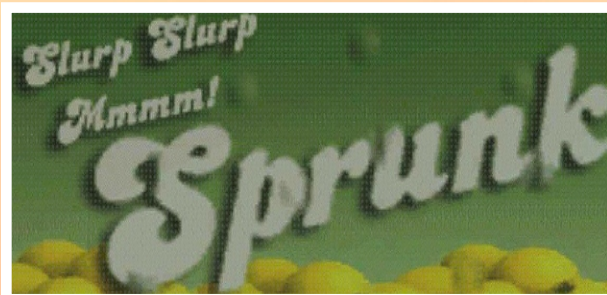
Anzeigenaufnahme
E-Mail: Fight43dom@web.de

Andreas

Newstime

Freitag, 01.02.2008

Nr. 02/ 1. Jahrgang



12 x 1,0 Liter Zitronenlimonade nur 6,99\$



Die neue Sorte von HOMIES nur 9,99\$ / Schachtel

Themen



Barschießerei in LS
Infos auf Seite 2



Beanie entführt
Lesen Sie Seite 2



Victim wieder offen
Seite 3



Bahnstrecke fertig
Details auf Seite 3



Lowridertreffen
Mehr auf Seite 4



Wüstenrennen 2008
Seite 5 und 6



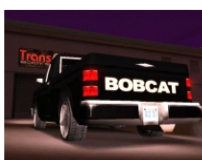
Brückenbauskandal
Mehr auf Seite 7



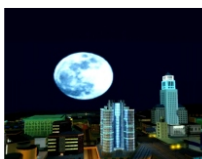
NASCAR-Serie
Seite 7



Licht aus in SA
Lesen Sie Seite 7



Bobcat rollt wieder
Infos auf Seite 8 + 9



Naturschauspiel
Mehr auf Seite 10



Der BMW M3
Seite 11 und 12



Kleinanzeigen
Details auf Seite 13



Impressum
Seite 14

Massaker im “Ten Green Bottles“



Los Santos - Am Freitag Nachmittag, um ca. 15.00Uhr fand in der Kneipe „Ten Green Bottles“, die im Territorium der Grove-Street-Gang liegt ein Massaker statt. Merkwürdig da das Verbrechen nichts mit den Straßengangs von Los Santos zu tun hatte.

„Um kurz vor 15Uhr kam ein junger Afroamerikaner in die Kneipe und spielte mit einem Stammgast Pool. Darauf hin trank er ein Bier. Plötzlich fing er an mit den beiden Männern die neben ihm an der Bar standen anzusprechen, worüber sie sich unterhielten konnte ich nicht



Das Phantombild

Die Bar nach dem Angriff

mitbekommen“, erzählte uns die Kellnerin die beim Geschehen in der Kneipe arbeitete.

„Ich bin in den Lagerraum gegangen um das Bierfass auszuwechseln, als ich zurück kam, hab ich nur noch gesehen wie die zwei Männer, die angesprochen wurden, blutend an der Bar hingen und langsam auf den Boden rutschten. Ich hab sofort die Polizei gerufen...“

Die Polizei von Los Santos hat festgestellt dass der Mord mit einem Messer begangen wurde.

Der Täter soll auch mehrmals eingestochen haben.

Die Kellnerin hat auf der Polizeistation in Los Santos ein Phantombild des Täters machen lassen.

Nach ihren Angaben trug er ein schwarzes Tanktop, eine Goldkette, eine schwarze Mütze, grau/braune Hose und schwarze Sportschuhe.

„Sollte jemand den Täter kennen, wenden sie sich bitte an die Polizei von Los Santos.“

Bruce Beanie entführt

San Fierro - Letzten Dienstag traf der Schauspieler Bruce Beanie im Hotel in Downtown / San Fierro ein. Er sollte in einem Film der teils in San Fierro gedreht wird eine Rolle übernehmen, doch das ist bis jetzt Geschichte.

Bruce Beanie kam um ca. 19 Uhr an der Hoteleinfahrt in einem Schwarzen Mercedes an.

Laut Zeugenaussagen seien urplötzlich zwei japanische Limousinen aufgetaucht und haben die Limousine umkreist.

Kurz darauf sprangen vier maskierte und bewaffnete Männer aus den Limousinen und zerrten Bruce Beanie samt Ehefrau und Fahrer aus dem Mercedes und stießen sie anschließend in die ihre japanischen Limousinen.

Beim Losfahren fuhren sie noch zwei Passanten an, die gerade die Straße überquert haben. Wenige Sekunden später waren die zwei Fahrzeuge im Straßengewirr von San Fierro verschwunden.

Die Polizei untersucht die Umgebung des

Geschehens und versucht die japanischen Limousinen ausfindig zumachen.



Beanies verlassene Limousine vor dem Hotel in Downtown

Victim Filiale wieder nach Umbau geöffnet

San Fierro - Am Montag eröffnete Victim in San Fierro / Downtown den neu renovierten Klamottenladen der sich mit einigen Filialen über ganz San Andreas verbreitet.

Die Filiale in San Fierro verfügt nun über 3 Etagen.

Der komplette Keller, der früher unbenutzt war, steht jetzt als Schuhabteilung zur Verfügung.



Überall findet man den neuen Slogan

Das Erdgeschoss bleibt wie früher als „Geschäftszentrale“ mit Kasse, Toiletten, und vielem mehr.

Zusätzlich bietet dies für die wöchentlichen Neuheiten und für so manche Sonderangebote Platz.

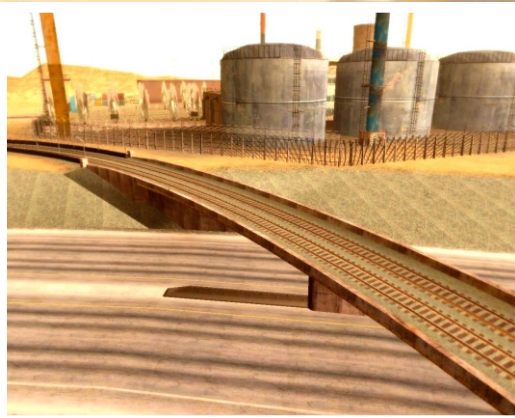
Im Obergeschoss werden alle andere Kleidung angeboten. Die ganze Filiale wurde zudem noch im neuen Victim-Style dekoriert. Der Laden ist jetzt sehr hell und an Boden und Wänden sind rote Farbtupfen die an Blutflecken erinnern.

Dazu noch der gewagte Slogan: „Die for Victim!“.

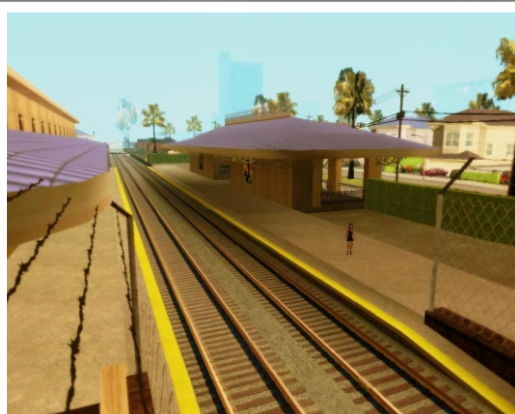


Das Erdgeschoss mit erstem Stock

Bald rollt sie wieder die Bahn



Diese Brücke über die Autobahn von Las Venturas wurde endlich zweigleisig ausgebaut



Das ist der neue Bahnhof in Las Venturas / Prickle Pine

San Andreas - Es ist geschafft.

Entgegen aller Zweifel haben die 14 000 Mitarbeiter der fünf größten Bahnbaugesellschaften der Welt das komplette Gleisnetz von San Andreas erneuert, elektrifiziert und dazu noch weiter ausgebaut.

Zudem haben sie neue Brücken für den frischen Schienenstrang gebaut und zusätzliche Bahnhöfe errichtet.

Am Mittwoch, den 06.02.2008, wird die große Eröffnungsfeier sein, bei der auch der neue Triebzug TET (Technical Evolution Train) das erste Mal zum Einsatz kommen.

Deshalb wird sich am Donnerstag, den 07.02.2008 die Verkehrslage auf den Autobahnen auch wieder stark entspannen, da die

Arbeitspendler wieder auf den Zug umsteigen können.

Auch werden die öffentlichen Verkehrsmittel wie Bus und Straßenbahn künftig nicht mehr so überlaufen sein, wie im Januar. Nächsten Monat berichten wir von der Eröffnungsfeier, auf die sich schon jetzt jeder Einwohner von San Andreas freuen kann, denn sie wird so einige positive Überraschungen bereiten halten.



Das war das größte Wackelprojekt, denn niemand wusste, ob man in nur einem Monat eine komplett neue Brücke bauen kann

Lowridertreffen in Los Santos

Los Santos - In unregelmäßigen Abständen treffen sich einige Lowrider-Liebhaber auf dem Parkplatz des Bahnhofes in Little Mexico (LS) um ihre aufwändig umgebauten Lowrider vorzustellen oder beim Lowrider Wettbewerb teilzunehmen.

Letzten Samstag war es wieder soweit.

Lowrider sind amerikanische Straßenkreuzer, meist aus den sechziger Jahren, mit hydraulischen Achsen die sich per Fernbedienung hoch und runter fahren lassen.

„Der Lowrider-Battles funktioniert so“, erklärt uns Mario, ein Varrios Los

Aztecas Gangmitglied und stolzer Besitzer eines Lowrider, „in der Mitte des Parkplatzes stellen sich zwei Lowrider gegenüber, dann besprechen die 2 Fahrer den Einsatz.

Daraufhin lässt unser DJ ein Lied ablaufen, zudem die Lowrider rhythmisch ihre Achsen hoch und runter bewegen lassen. Der Gewinner wird durch Applaus vom Publikum bestimmt.“

„Bis jetzt verlaufen Lowridertreffen ziemlich friedlich ab, weil die Ballas und Vagos-Gangs mit den Aztecas und den Grove Street-Gangs verfeindet sind und der Parkplatz im Revier der Aztecas liegt.“, berichtet der Ladenbesitzer des 24/7 Shops direkt um die Ecke des Parkplatzes.

Doch diesmal kam es zu einer Schlägerei zwischen einem Grove und einem Aztecas Mitglied.

Fünf Mann konnten die zwei gerade noch auseinander halten.

„Ich schieß dir deinen verdammten Kopf ab!“, rief das mexikanisch abstammende Aztecas-Mitglied.

„So eine kleine Auseinandersetzung passiert eben manchmal. Kann man nichts machen.“, meinte Cesar, ein weiteres Aztecas-Mitglied, der gerade die Speichenfelgen seines 50er Buick Custom poliert.

Fremde werden in Little Mexiko bei den Treffen äußerst ungern Gesehen.

„Vor ein paar Jahren kamen drei Ballas mit einem 81er Chevrolet Malibu Lowrider zum Treffen, wir begrüßten sie mit strengen Blicken, 10 Minuten später durften sie heimgehen, zu fuß“, berichtete Cesar und fuhr lachend fort, „der Malibu brachte uns 10 Riesen!“ Triumphierend stieg Cesar in sein Buick denn er war nun beim Lowridertreffen dran.

Der Gegner fuhr ein Lowrider Hummer und war anscheinend ein Amateur.

150\$ sollte das Preisgeld betragen.

„Anscheinend weiß der Hummerfahrer nicht das Cesar der Beste ist ... armer Junge.“, kommentierte Pancho kopfschüttelnd, der ebenfalls Anhänger der Aztecas ist.

Wie erwartet gewann Cesar.

Um Sechs Uhr morgens verließen auch die letzten den Parkplatz.

„250\$ habe ich heute insgesamt gewonnen, beim nächsten mal schaffe ich sicher das doppelte.“

Mit diesen Worten stieg Cesar in den Buick und fuhr im Sonnenaufgang davon.



Feste Tremine für die Treffen gibt es nicht



Die meisten verstehen sich ganz gut



Das ausmachen des Gewinnes läuft meist sehr friedlich ab



Cesar, Mario und Pancho (von links)



Cesar vor seinem 50er Buick Custom

Gangs verhindern pünktlichen Start der Rallye San Andreas

San Andreas - Die Veranstalter des Wüstenrennens haben erstmals aus Sicherheitsgründen die Rallye abgesagt.

Die Wüstenrallye fand seit 1978 in jedem Jahr statt.

Zuvor hatte das Außenministerium von Los Santos die Organisatoren der Rallye vor Übergriffen der Gangs in Los Santos gewarnt, nachdem vier Ballas-Mitglieder an Heiligabend erschossen worden waren.

Drei Tage später waren im Norden von Los Santos drei Soldaten getötet worden.

„Nach Beratungen mit der Regierung von San Andreas, insbesondere mit dem Außenministerium, und angesichts der nachdrücklichen Empfehlungen, haben die Organisatoren entschieden, die Rallye 2008 abzusagen, die vom 5. bis 20. Januar zwischen Ganton / Los Santos und Red County / Las Venturas stattfinden sollte“, heißt es in einer am Freitag in Los Santos veröffentlichten Mitteilung der San Andreas Sport Organisation.

Da sich die „Problemzone“ lediglich auf Los Santos und damit der Startetappe bezieht, denkt man darüber nach die Rallye zu verschieben und einen neuen Startplatz auszuwählen.

So hat sich zum Beispiel das Management des Mount Chilliad als Startpunkt beworben.

Die Prognosen für diesen alternativen Startpunkt stehen sehr gut.

So hat auch das Leitung des Mount-Chilliad-Unternehmens, welches ihren Sitz auf dem Gipfel des höchsten Berges von San

Andreas hat, eine Route quer durch den Staat

(ausgenommen die Ganggebiete von Los Santos) organisiert (siehe Karte).

Die sieben Streckenabschnitte wären dann abwechselnd mit einem Pausentag zu absolvieren.

Eine Termin wurde auch schon vorgeschlagen, und zwar vom 08.03. bis zum 20.03.2008.

Nach aktuellen Informationen war die Rallye San Andreas Organisation (RSAO) für diesen Vorschlag sehr aufgeschlossen. Wird es doch noch eine Rallye 2008 geben?

Die Chancen stehen gut und es wäre auch sehr wichtig, denn ansonsten müssen die Sponsorengelder wieder zurückgezahlt werden, was besonders für die privaten Teams sehr problematisch werden würde, da das Geld

hauptsächlich für die Entwicklung und den Aufbau des Fahrzeugs benötigt wurde.

Die bei der Rallye auftretenden Verschleißkosten belegen da nur den dritten Platz.

Wir bleiben an diesem heißen Thema dran und berichten mit Sicherheit in der nächsten Ausgabe wieder. Im Falle dessen, dass die Rallye doch komplett abgesagt wird, haben wir auf der folgenden Seite noch in paar bis heute unveröffentlichte Bilder der Rallye 2007.

Lassen sie die Schnappschüsse einfach auf Sie wirken.



Die neue Route für die Rallye San Andreas für dieses Jahr?

Start auf dem Mount Chilliad, Ziel in Red County



Im Nissan geht es schnell um die Ecke



Antoine Stéphane in seinem Mitsubishi



Pannen sind meist nicht zu verhindern



Rasant geht es über die geraden Streckenteile



Wolfgang Deppling Timlo Kalk im Werks-Touareg



Bei hohem Tempo kommt man schnell ins Fliegen



Fliegen wie ein Vogel muss hier jeder



Luc Berlmom im Citroén Xsara kurz nach dem Start

Neue Brücke deckt Betrug auf

Tierra Robada - Der Staat San Andreas hat im Zuge der Baumaßnahmen am Bahnnetz auch verschiedene Eingriffe in den Zustand der Straßen unternommen.

Durch die Sperrung der Straße, die vom Robada-Kreuz nach Tierra Robada führt, wurde zum Beispiel auch die Brücke, die über den Meeresausläufer führt saniert, damit nicht noch mehr Kosten durch weitere Sperrungen entstehen. Die Straßenmeisterei von Tierra Robada entschied sich dafür, da die sowieso schon seit Jahren baufällige Brücke instand gesetzt werden musste. Die Baufälligkeit wurde der Öffentlichkeit allzeit verschwiegen, deshalb trat nach Verkündung dieser Nachricht auch der regierende Bürgermeister von Tierra Robada, Anthonie Smith, zurück.

Jetzt brauchen sich allerdings die Anwohner keine Sorgen mehr machen, die Brücke wurde neu gebaut und die Untersuchung des restlichen Straßennetzes wurde abgeschlossen und hatte keine weiteren gravierenden Mängel aufweisen können.



Die sanierte Brücke von Tierra Robada

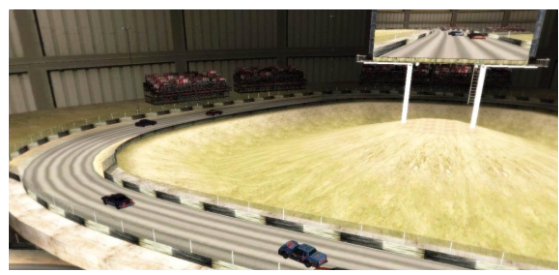
Volles Haus

Los Santos - Im amerikanischen Motorsport ist manches anders.

Das beste Beispiel dafür ist die NASCAR-Serie: Die Saison 2008 umfasst allein insgesamt 36 Rennen, in denen um Punkte und Preisgeld gefahren wird.

Technisch wirken die V8-Stock-Cars mit ihren Vergasermotoren fast wie ein Anachronismus, doch das schmälert den Erfolg bei den Fans nicht im Geringsten. Wo die NASCAR-Stars auftreten, gastieren sie vor dicht gefüllten Tribünen wie auch hier im Januar in Los Santos.

160 000 Zuschauer erlebten den Sieg von Kyle Busch beim ersten Saisonrennen auf der nur 858 Meter langen Strecke.



Ein Teil der Strecke, die die Form einer 8 hat

San Andreas erstrahl in neuem Licht

San Andreas - Heute Nacht wird in San Andreas die Straßenbeleuchtung eine Stunde später eingeschaltet.

Der Grund ist die symbolische Zeichensetzung des Staates San Andreas gegen den Klimawandel. Außerdem soll es ein Aufruf zu mehr Umweltschutz sein.

Alle Lampen werden jetzt mit energiesparenden quecksilberbedampften 40 Watt Birnen betrieben, welche allerdings die selbe Helligkeit erzeugen, wie die alten Birnen.



Die neuen gelb erstrahlenden Glühbirnen

Bobcat Motors von GMC aufgekauft

Las Venturas - Die bankrott gegangene Firma Bobcat Motors wurde von GMC (General Motors Company) aufgekauft.

Das war die einzige Rettung für Bobcat Motors und die rund 14.000 Mitarbeiter des letzten Werkes in Liberty City.

GMC möchte damit verhindern, dass noch eine weitere amerikanische Automobillegende zu Grunde geht.

Für das Jahr 2007 war von Bobcat Motors die neue Generation entwickelt worden, die insgesamt 5 neue Modelle beinhalten sollte.

Durch die schlechte finanzielle Lage von Bobcat Motors, die sie letztendlich in den Ruin trieb, konnten diese nicht mehr produziert werden.

GMC entschloss sich Bobcat Motors zu übernehmen, und die entwickelten Modelle auf den Markt zu bringen.

Wir stellen Ihnen jetzt die 5 neuen Straßenkreuzer mit allen wichtigen Daten vor.

Zu erst die altbewährte Pickup Version:

- Hubraum: 2.999 cm³
- Zylinder/Ventile: 6 / 24
- Nennleistung / Nenndrehzahl:
110 kW (150 PS) / 5.300 U/min
- Max. Drehmoment / Drehzahl:
360 Nm / 2.900 U/min
- Höchstgeschwindigkeit: 220 km/h
- Beschleunigung 0-100 km/h: 9,9 Sekunden
- Leergewicht: 1.680 kg
- Grundpreis: 34.750 \$



Der '08er Bobcat Pickup

Als nächstes die liebevoll getaufte „Hausmeister“ Version:

- Hubraum: 2.999 cm³
- Zylinder / Ventile: 6 / 24
- Nennleistung / Nenndrehzahl:
132 kW (180 PS) / 5.700 U/min
- Max. Drehmoment / Drehzahl:
320 Nm / 2.700 U/min
- Höchstgeschwindigkeit: 210 km/h
- Beschleunigung 0-100 km/h: 11,1 Sekunden
- Leergewicht: 1.820 kg
- Grundpreis: 38.750 \$



Der „Hausmeister“ Van

Nun die Transporter Version:

- Hubraum: 2.999 cm³
- Zylinder / Ventile: 6 / 24
- Nennleistung / Nenndrehzahl:
132 kW (180 PS) / 5.700 U/min
- Max. Drehmoment / Drehzahl:
320 Nm / 2.700 U/min
- Höchstgeschwindigkeit: 210 km/h
- Beschleunigung 0-100 km/h: 11,1 Sekunden
- Leergewicht: 1.820 kg
- Grundpreis: 38.750 \$



Für alle Firmen sofort mit Aufdruck erhältlich

Als viertes die Krankenwagen Version
(nur für Krankenhäuser und Feuerwehrrachen
erhältlich):

- Hubraum: 3.599 cm³
- Zylinder / Ventile: 8 / 32
- Nennleistung / Nenndrehzahl:
183 kW (250 PS) / 6.700 U/min
- Max. Drehmoment / Drehzahl:
4000 Nm / 3.800 U/min
- Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h
(elektronisch abgeregelt)
- Beschleunigung 0-100 km/h: 5,1 Sekunden
- Leergewicht: 2.020 kg
- Grundpreis: 58.750 \$
(komplett mit alle Geräten)



Die Lebensretter brauchen mehr PS

Und zu guter Letzt das neueste Modell die
Wohnmobil Version:

- Hubraum: 3.299 cm³
- Zylinder / Ventile: 8 / 32
- Nennleistung / Nenndrehzahl:
183 kW (250 PS) / 6.700 U/min
- Max. Drehmoment / Drehzahl:
4000 Nm / 3.800 U/min
- Höchstgeschwindigkeit: 220 km/h
- Beschleunigung 0-100 km/h: 5,1 Sekunden
- Leergewicht: 2.560 kg
- Grundpreis: 78.000 \$
(komplett mit kompletter Einrichtung)



Für die reisenden unter Ihnen

Wir freuen uns, dass wir doch nicht auf den wunderschönen Anblick eine Bobcat verzichten müssen und hoffen, dass er uns noch viele Jahre begleiten wird.

Der Mond nähert sich uns

San Andreas - Letzten Freitag spielte sich ein unglaubliches Naturschauspiel über den Dächern von San Andreas ab.

Der Mond erschien am nächtlichen Himmel so groß wie nie zuvor. Wissenschaftler können sich bis jetzt noch nicht erklären, wie es zu diesem Phänomen gekommen ist. Viele vermuten, dass Außerirdische ihre Finger im Spiel haben, aber die Forscher sind sich sicher, dass es dafür einen physikalischen Grund hat. Der Trabant der Erde hatte sich auf unglaubliche 326.000 km der Erde genähert, das sind etwa 58.400 km näher als die mittlere Entfernung zwischen Mond und Erde beträgt.

Man konnte sogar mit einem einfachen Hobbyteleskop die amerikanische Flagge sehen.

Entgegen den Erwartungen gab es keine Auswirkungen auf die Natur auf der Erde. Rein Wissenschaftlich gesehen, hätte es durch die vergrößerte Anziehungskraft des Mondes auf die Erde zu Überschwemmungen auf der mondzugewandten Seite unseres Planeten kommen müssen.

Doch dies geschah nicht. In dem Fall sind die Forscher ratlos.

Haben da doch übernatürliche Kräfte mitgewirkt, oder warum ist nichts passiert?

Außerdem verkleinert sich der Abstand zwischen Mond und Erde immer weiter.

Wird er mit der Erde Kollidieren?

Wenn ja, haben wir nur noch knapp ein halbes Jahr zu leben.

Wir bleiben für Sie an der Sache dran.



So sah man den Mond noch vor einem Monat



So sah man den Mond letzten Freitag

Heißer Frühling

Den 15. September letzten Jahres haben sich alle BMW-Fans schon im Kalender vorgemerkt gehabt, denn ab diesem Tag konnten sie den neuen M3 bei den Händlern begutachten. Stärker, schärfer, dynamischer hieß die Devise für den 420-PS-Kurvenstar. Wir wollen dieses Meisterstück der Dynamik noch einmal für Sie vorstellen.

Sportliche Autos gibt es bei BMW in nahezu jeder Fahrzeugkategorie, doch echte Sportwagen-Premieren sind selbst bei den Weiß-Blauen eher selten. Im September aber war es soweit: Die debütierende vierte M3-Generation sah zwar auf den ersten Blick aus wie ein 3er-Coupé, hatte sich die Bezeichnung Sportwagen jedoch verdient. Ein gutes Indiz dafür war das

Leistungsgewicht von nur 3,8 Kilogramm pro PS, resultierend aus bewusster Gewichtskontrolle und natürlich aus einem beträchtlichen Leistungszuwachs im Vergleich zum Vorgänger. Statt 343 PS aus 3,2 Liter Hubraum und sechs Zylindern hat der BMW jetzt 420 PS.

Und die werden nun erstmals in einem M3 von einem Achtzylinder mobilisiert. Der Vierliter-V8 pflegt dabei weiterhin den Stil der M GmbH, der da heißt: hohe Drehzahlen statt Aufladung. Erst bei 8300 Umdrehungen entwickelt das Hightech-Triebwerk seine Nennleistung, bei 8400 Touren schiebt die Motorelektronik den Riegel vor. Dass sich der Antrieb wie ein hypernervöse Formel 1-Triebwerk benimmt, war dagegen nicht zu befürchten.

Denn das Zugkraftniveau des V8 liegt mit maximal 400 Nm bei 3900/min recht hoch.

Dieses Niveau kann dank ausgeklügelter Ansaugluftführung und phasenverstellbarer Ein- und Auslassnockenwelle (Doppel-Vanos) bis in die Drehzahlgipfel annähernd gehalten werden.

So stehen bei 7500 Touren immer noch etwa 380 Nm zur Verfügung.

Skeptiker konnten sich entspannt zurücklehnen: Mehr Zylinder und mehr Leistung bedeuteten nicht zwangsläufig mehr Gewicht.

Im Gegenteil: Der V8 wiegt mit 202 Kilogramm (ohne Betriebsstoffe) sogar 15 Kilo weniger als der alte Reihensechszylinder.

Andere Maßnahmen wie das Dach aus schwarzem, kohlefaserverstärkten Kunststoff (CFK) sowie



Obwohl der neue M3 der eleganten Grundform des 3er-Coupé folgt, wirkt er viel sportlicher



Zum guten Schluss: vier Rohre plus Heckdiffusor

Motorhaube und Radführungen aus Aluminium tragen dazu bei, dass der neue M3 kaum schwerer ist als sein Vorgänger.

Das wirkt sich positiv auf die Fahrleistungen aus: In nur 4,8 Sekunden soll er Tempo 100 erreichen, die Höchstgeschwindigkeit ist bei 250 km/h elektronisch limitiert.

Für innigen Kontakt zum Asphalt sorgen 18-Zoll-Räder (vorn: 245/40 ZR 18; hinten: 265/40 ZR 18), gegen Aufpreis sind auch 19-Zöller zu haben.

Um den nötigen Grip kümmert sich nicht nur groß dimensioniertes Räderwerk, sondern auch ein automatisches Hinterachs-Sperrdifferenzial, das besonders beim Herausbeschleunigen aus Kurven hilfreich ist.

Innen peppen stark ausgeformte Sportsitze sowie Lenkrad und Instrumente im M-Design das 3er-Coupé-Interieur auf.

Das aus M5 und M6 bekannte MDrive findet man nun auch im M3.

Hier kann jeder sein persönliches Setup für Motorkennlinie, Dämpfereinstellung (Option) und DSC-Einstellung abspeichern und per Knopfdruck abrufen.

Vorerst war der M3 für 95 550 Dollar und nur mit manuellem Sechsganggetriebe zu haben.

Eine Version mit automatischen Getriebe ist noch immer in Entwicklung.



Das 3er-Coupé-Cockpit wurde aufgewertet - mit griffigem M-Lenkrad, M-Schaltknopf und M-Instrumenten



Haltung im M3 bewahrt man auf Sportsitzen mit ausgeprägter Seitenführung

Technik

BMW M3

Motor	V8-Zylinder, 4-Ventiler
Nockenwellenantrieb	Kette
Hubraum	3999 cm ³
Leistung bei	309 kW / 420 PS bei 8300 / min
Max. Drehmoment bei	400 Nm bei 3900 / min
Getriebe	6-Gang, manuell
Antrieb	Hinterrad; Sperrdiff.
Fahrwerk	v.: McPherson-Federb., Alu-Querlenker, Zugstreben, Stabi.; h.: Alu-Mehrfachlenker, Federn, Dämpfer, Stabi.; DSC (ESP)
Bremsen	vorn und hinten: innenbelüftet, gelochte Scheiben; ABS
Bereifung	v.: 245 / 40 ZR 18 h.: 265 / 40 ZR 18
Felgen	vorn: 8,5 x 18 hinten: 9,5 x 18
L / B / H	4615 / 1817 / 1418 mm
Radstand	2761 mm
Leergew. / Zuladung	1580 / 500 kg
Anhängelast gebr. / ungebremst	- -
Kofferraumvolumen	400 l
Abgasnorm	EU 4
Typenklasse	k. A.
Fahrleistung / Verbrauch	
0-100 km/h	4,8 s
Höchstgeschw.	250 km/h
Eu-Verbrauch	12,4 l / 100 km
Kosten	
Grundpreis	95 550 \$ / 66 650 €

Kleinanzeigen



Suchen kompetenten Chemielaboranten für die Erdölraffinerie in Green Palms / Las Venturas.

Er sollte teamfähig und nicht arbeitsscheu sein.

Wohnsitz in der Nähe ist vorteilhaft, aber nicht zwingend notwendig.

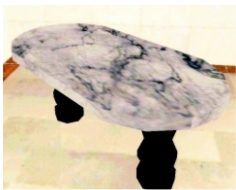
Interessenten bitte unter 673549 / 99652 melden.



Gesucht wird ein gelernter Prozessleitungselektroniker im Sherman Staudamm. Es ist möglich mit auch mit Wasserfahrzeugen zum Arbeitsplatz zu erscheinen, Anlegeplätze sind zahlreich vorhanden.

Ihr Lohn wird dann vor Ort je nach Ausbildung festgelegt.

Meldungen unter 374569 / 49400.



Verkaufe wertvollen Marmortisch mit Tischplatte aus Bianco Carrara-Marmor und zwei Füßen aus schwarzem Nero Marquina-Marmor.

Das Gewicht beläuft sich auf etwa 130 kg.

Preis: 300 \$.

Interessenten melden sich bitte unter 325498 / 21657.



Biete hochwertige Designerküche an.

Bestehend aus 2 Doppel- und 1 Einachschränk, 1 Hochschrank, 1 kreisrunder Tisch mit 4 roten Hockern, alles von Edeldesigner Noofi.

Kaufpreis: 17.000 \$.

Bitte melden Sie sich unter 134975 / 23459.



Verkaufe drei Villen in Mulholland / Los Santos:

1. Villa:

Wunderschöne Lage mit 1200 Quadratmeter Grundstück.

220 Quadratmeter Wohnfläche.

Kaufpreis: 1.500.000\$.

2. Villa:

Designer-Villa, 670 Quadratmeter mit Garten und Garage.

Große Terrasse mit Blick über Los Santos.

Wurde von dem berühmten Edeldesigner Noofi entworfen.

Kaufpreis: 2.000.000\$.

3. Villa:

Schöne Doppelvilla mit 2 getrennten Wohneinheiten, jeweils 200 Quadratmeter, mit Balkon, vollmöbliert und großen Garage im Zentrum von Mulholland.

Kaufpreis: 1.500.000\$.

Bei Interesse für eine dieser Immobilien: Telefon: 11512 / 142937

E-Mail: fk@breitmaulfrosch.us



Verkaufe Pontiac GTO The Judge, Baujahr 1969, Sonderlackierung, Lederausstattung.

Verkaufspreis: 80.000\$, kann aber auch für 1.000 \$ / Monat, 300 \$ / Woche oder 50 \$ / Tag gemietet werden.

Meldung unter 034975 / 23487.



Biete Renault Clio Sport in einer Sonderserie aus finanziellen Gründen zum Verkauf an, Automatikgetriebe, Baujahr 2007, 187 kW (254 PS), 250 km/h Höchstgeschwindigkeit, erst 2450 km weg.

Kaufpreis: 30.000\$.

Interessenten unter 15973 / 64825.

Impressum

Gruner + Jahr AG & Co KG, Druck- und Verlagshaus,
535 Fifth Avenue, 29th floor, 65478 San Fierro, Postanschrift für Verlag
und Redaktion: 65462 San Fierro, Telefon 042 / 3703-0,
E-Mail: Fight43dom@web.de

HERAUSGEBER: Fight43dom

CHEFREDAKTEUR: Fight43dom

STELLV. CHEFREDAKTEUR: Dego

GESCHÄFTSFÜHRENDER REDAKTEUR: Fight43dom

TEXTREDAKTION: Dego

BILDREDAKTION: Fight43dom

ART DIRECTION: Fight43dom

GRAFIK: Fight43dom

VERIFIKATION: Fight43dom, Dego, €--- _-G.M- _---€, Coree

KARTOGRAPHIE: Fight43dom

SCHLUSSREDAKTION: Fight43dom, Dego

SANT-BILDARCHIV: Fight43dom

BILDADMINISTRATION UND -TECHNIK: Fight43dom

AUTOREN UND FREIE MITARBEITER DIESER AUSGABE:

Text: Fight43dom, Dego, €--- _-G.M- _---€

Verifikation: Fight43dom, elhaso, €--- _-G.M- _---€, Doherty Gang, Dego

Layout: Fight43dom

VERANTWORTLICH FÜR DEN REDAKTIONELLEN INHALT: Fight43dom

Redaktionsbüro San Fierro, Fight43dom (Leitung),
elhaso (Assistenz), 535 Fift Avenue, 29th floor, San Fierro,
SF 10017, Tel. 001-646-884-7120, Fax 001-525-884-7111,
E-Mail: Fight43dom@web.de

VERLAGSLEITUNG: Fight43dom

ANZEIGENLEITUNG: Fight43dom

VERTRIEBSLEITUNG: Fight43dom, Dego

MARKETING: Doherty Gang

HERSTELLUNG: Fight43dom

Der Export der Zeitschrift San Andreas Newstime und deren Vertrieb im Ausland
sind nur mit Genehmigung des Verlages statthaft. San Andreas Newstime darf nur
mit Genehmigung des Verlages in Lesezirkeln geführt werden.

ANZEIGENABTEILUNG:

Fight43dom (E-Mail: Fight43dom@web.de)

Dego (E-Mail: marcus_deeg@yahoo.de)